

28.02.2024

Taskforce "Autohändler": Zahlreiche Mängel auf Betriebsgelände geahndet

Die Taskforce "Autohändler" hat am Dienstag, 27. Februar 2024, mehrere Autohandelsbetriebe im Ludwigshafener Stadtgebiet kontrolliert. Dabei beanstandeten die städtischen Einsatzkräfte in vier Betrieben lediglich kleinere Verstöße, während sie bei einem Händler auf gravierende Mängel stießen. Bei der Kontrolle dieses Betriebs verweigerte zunächst ein Mitarbeiter den Kontrolleur*innen den Zutritt, ehe ihn ein Anruf des Inhabers umstimmte. Der Angestellte reparierte gerade sein Privatfahrzeug, das er dafür unfachmännisch mit einem Gabelstabler angehoben hatte.

Das Gelände selbst war mit mehr als einem Dutzend schrottreifen Fahrzeugen, umherliegenden Motoren, Autobatterien und Altreifen überfüllt. In zahlreichen Regenpfützen sammelten sich offensichtlich Reste von Motorenöl und Kraftstoffen. Zudem konnten die erforderlichen Wartungs- und Inspektionsnachweise für eine auf dem Gelände befindliche Ölabscheide-Anlage nicht vorgelegt werden. Für die Beseitigung der Schrottfahrzeuge sowie die Vorlage der Wartungs- und Inspektionsnachweise setzten die städtischen Kontrolleur*innen dem Betreiber entsprechende Fristen.

Die Taskforce "Autohändler" war Anfang 2023 von Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck gebildet worden, um gewerbe-, umwelt- und straßenverkehrsrechtliche Verstöße zu ahnden, die in der Vergangenheit bei Automobilhändler*innen vermehrt aufgefallen waren.